



Eindrückliche Kulisse des Atitlán-Sees ist der gleichnamige Vulkan

Im Land der Mayas

Diese Reise führt in das «Land des ewigen Frühlings». Wir werden fasziniert sein von den bunten Trachten der Einheimischen, den lebendigen Märkten und Dörfern im Hochland, von immergrünem Regenwald und vom dunkelblauen Atitlán-See, in dem sich die Vulkane spiegeln. Helvetas ist seit 1972 in Guatemala präsent.

HÖHEPUNKTE

- Einblicke in Helvetas-Projekte im Bereich Landwirtschaft, Ressourcenschutz und fairer Handel
- Besuch des berühmtesten Marktes von Guatemala in Chichicastenango
- Übernachtung bei Maya-Familien im Handwerker-Städtchen Totonicapán
- Die Maya-Stätte Tikal und die Kolonialstadt Antigua versetzen uns in eine spannende Vergangenheit zurück
- Wanderung und Zeremonie mit einem Maya-Priester



Gut zu wissen:

Die Juli-Reise findet in der feuchteren Jahreszeit statt. Wir müssen täglich mit kurzen, heftigen Regenschauern rechnen. Dafür werden wir mit klarer Luft, einmaliger Weitsicht und interessanten Stimmungen während der Aufhellungen belohnt! Globotrek überweist für Ihre Buchung eine Spende von CHF 300.– an die Helvetas-Projekte in Guatemala.

1.–2. Tag: Linienflug nach Guatemala
Ankunft und Fahrt ins Hotel in Antigua. Am nächsten Tag entdecken wir die alte Hauptstadt mit ihren Kolonialbauten. Ein Vertreter von Helvetas informiert uns über die Tätigkeiten der Hilfsorganisation im Lande. Gegen Abend Weiterfahrt nach Panajachel.

3. Tag: Helvetas im Landwirtschaftssektor
Helvetas unterstützt Organisationen und Genossenschaften bei der Produktion und der Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte. Hier in den terrassierten Äckern weit vom Atitlán-See werden die Bauern beim Gemüseanbau und -export beraten und unterstützt.

4.–5. Tag: Atitlán-See
Mit dem Boot erkunden wir den ganzen Tag die Dörfer am Ufer des Atitlán-Sees. Am nächsten Morgen bestaunen wir auf einer Farm die faszinierendsten Pflanzen und Schmetterlinge. Am Nachmittag Besuch der Ruinenstätte Iximché, eine alte Indianerfestung. Ankunft in Chichicastenango am Abend.

6.–7. Tag: Farbenfrohe Märkte
Frühmorgens wandern wir auf einen Hügel, wo sich ein Opferplatz befindet. Maya-Schamanen halten hier oft ihre Zeremonien ab. Anschließend Besuch auf dem berühmtesten Markt von Guatemala in Chichicastenango. Wir haben Zeit, durch den farbenfrohen Markt zu schlendern und die traditionellen Trachten der Marktfrauen zu bestaunen. Weiterfahrt nach Totonicapán, wo wir bei Maya-Familien zu Gast sind. Das Städtchen ist für die Herstellung von traditionellem Kunsthandwerk bekannt. Am nächsten Morgen besuchen wir verschiedene Werkstätten, bevor wir durchs Hochland nach Quetzaltenango weiterfahren. Unterwegs Besuch beim ursprünglichen Markt in San Francisco El Alto.

8.–9. Tag: Vulkanwelt
In Begleitung eines Priesters wandern wir zum Kratersee Laguna Chicabal. An dem für die Mayas heiligen Ort halten wir gemeinsam

eine Zeremonie ab. Nachmittags Zeit zur freien Verfügung. Am nächsten Tag Wanderung zu einem Aussichtspunkt des Vulkans Santiaguito. Mit etwas Glück sehen wir von hier aus die Rauchsäulen der aktiven Vulkane.

10. Tag: Heisse Quellen
Fahrt ins Alaska-Hochland. Auf kleinen Pfaden wandern wir durch diese hügelige Gegend. Nach einem Aufstieg geniessen wir die Aussicht auf den tiefblauen Atitlán-See und die umliegenden Vulkane. Übernachtung bei den entspannenden, heissen Quellen von «Fuentes Georgina».

11.–13. Tag: Farmbesuch
Wir verlassen das Hochland Richtung Süden. Das Städtchen Retalhuleu ist das Zentrum einer Region, die reich an Viehherden, Ölpalmen und Zuckerrohr ist. Unweit der Stadt beziehen wir Quartier auf einer Farm, welche wir am nächsten Tag besichtigen. Wir lernen den Anbau von Kaffee, Zucker und Kautschuk kennen. Am Nachmittag Besuch bei der Rui-

In einem von Helvetas unterstützten Landwirtschafts-Projekt lernen wir die Verwendung von Nutzpflanzen kennen





Maya-Kultur und koloniales Erbe sind in Guatemala allgegenwärtig

nenstätte von Abaj Takalik, eine der frühesten Maya-Siedlungen. Am nächsten Tag Rückfahrt über die Südroute zurück nach Antigua.

14.–16. Tag: Im Regenwald

Flug nach Flores und Weiterfahrt nach Sayaxché. Lagunen, Flüsse und Maya-Stätten können per Boot besucht werden. Wir verbringen drei Tage in der üppigen Natur des Regenwaldes und übernachten in einer gemütlichen Dschungellodge. Am Nachmittag des 16. Tages freie Zeit in Flores.

17. Tag: Forstwirtschaftssektor

Der Petén ist die siebtgrösste Regenwaldreserve der Erde und nimmt fast ein Drittel des gesamten Landes ein. Helvetas setzt sich für die nachhaltige Bewirtschaftung von Gemeindewäldern ein. Am Abend Ankunft in Tikal.

18.–19. Tag: Tikal und zurück nach Antigua

Bereits zum Sonnenaufgang starten wir un-

seren Ausflug in die Ruinenstadt Tikal. Mit ihren steil aufragenden Tempelpyramiden ist sie die monumentalste Stätte der gesamten Maya-Welt. Am nächsten Morgen Rückflug von Flores nach Guatemala City und Fahrt nach Antigua. Zeit zur freien Verfügung.

20.–21. Tag: Rückflug in die Schweiz
Ankunft in Zürich am nächsten Tag.



Leitung der Juli-Reise durch **Philipp Haas**. Seine Familie verbindet ihn mit Zentralamerika, seinem zweiten Zuhause. Im Rahmen seines Ethnologiestudiums befasst er sich mit dem Spezialgebiet traditioneller Medizin verschiedener Völker.



Reiseleitung der Oktober-Reise durch **Anna Knecht**. Sie lebt seit 5 Jahren in Mittelamerika und Mexiko. «Ich freue mich, zusammen mit neugierigen, interessierten Menschen in die mittelamerikanische Welt einzutauchen, farbige Märkte zu durchstreifen, durch die wunderschöne Natur zu wandern und den Spuren der Mayas zu folgen».

Traditionelle Webarbeiten werden im ganzen Land hergestellt



Anforderungen und Hinweise

- Das Platzangebot der einkalkulierten Flugtarife ist limitiert. Allfällige Zuschläge für höhere Tarifklassen vorbehalten. Früh buchen lohnt sich!
- Leichtes Trekking, durchschnittliche Kondition, 2 Tagesetappen von 3–4 Stunden in Höhen bis 2800 Meter, 1 Tagesetappe von 6–8 Stunden in Höhen bis 3445 Meter (diese Etappe kann auch mit dem Begleitfahrzeug gemacht werden).
- Das Hauptgepäck wird während des Trekkings in Fahrzeugen transportiert. Den Tagesrucksack tragen wir selber.
- Ausdauer für Überlandfahrten, 12 Tagesetappen von 1–5 Stunden.
- Die angegebenen Zeiten sind Richtwerte und können je nach Witterungsbedingungen, Kondition der Teilnehmer oder anderen Umständen variieren.

Teilnehmerzahl 10–14 Personen

Reisedaten
a) 16.07.11 bis 05.08.11
b) 29.10.11 bis 18.11.11

Preis
CHF 6190.–

Zuschläge
Einzelzimmer in Hotels CHF 550.–
Kleingruppe 8–9 Personen CHF 400.–
Kleingruppe 6–7 Personen CHF 800.–

Im Preis inbegriffen

- Flüge Zürich–Guatemala–Flores–Guatemala–Zürich in Economy-Klasse
- Flughafentaxen und Treibstoffzuschlag (CHF 120.–, Stand Oktober 10)
- Alle Überlandfahrten und Transfers
- 16 Hotel- oder Lodgeübernachtungen im Doppelzimmer, 3 Übernachtungen auf einer Farm oder bei Einheimischen
- Vollpension während der ganzen Reise
- Bewilligungen und Eintritte
- Bewährte GLOBOTREK-Trekkingtasche
- Büchergutscheine
- Schweizer Reiseleitung ab/bis Guatemala City und lokale Begleitmannschaft

Nicht inbegriffen

- Trinkgelder
- Persönliche Auslagen

Spezialleistung

- Gutschein SBB-Billett 2. Klasse Wohnort-Flughafen retour
- Pauschalbeitrag zur Kompensation der Flugemissionen an myclimate.

Programmänderungen vorbehalten